P	(Bitt	agebogen zu Einzelmaßnahmen (Projekte, Produkte, Aktionen) te legen Sie für jede Maßnahmebeschreibung einen neuen Fragebogen an und nummerieren diesen laufend.)	
P 1	Maßnahme Nummer: 01		
P 2	Maßnahme Titel: 1.Planungstreffen am 22.08.2005		
<b>P</b> 3	Kurzbeschreibung der Maßnahme (u.a. Zielgruppe, Ziele, Inhalt auf etwa ½ Seite)		
Durch die gute Zusammenarbeit und den regelmässigen Austausch im Arbeitskreis Kinder und Jugendliche in Uhingen wurde die Notwendigkeit einer gezielten Alkoholpräventionsarbeit vor ort in Uhingen deutlich. In einer Untergruppe des Arbeitskreises, bestehend aus Jugendhaus Stadt Uhingen, Jugendmigrationsdienst Uhingen und Beauftragte für Suchtprävention des Landkreises Göppingen, wurde im ersten Planungstreffen über die Ziele der Alkoholprävention und deren Umsetzung vor Ort diskutiert. Wir waren uns einig, dass der Wettbewerb für Uhingen eine Chance ist, die gute Vernetzung in der Kommune zu nutzten und über Monate gezielte Aktionen für unterschiedliche Zielgruppen anzubieten. Erst Ideen wurden gesammelt und ein weiteres treffen vereinbart. Außerdem war es uns wichtig, die Jugendlichen selber über ihre Ideen und Meinung zu befragen und sie von Beginn an in die Planung einzubeziehen.			
P 4	Ha	ndelt es sich dabei um:	
		Verhaltensprävention	
	X	Verhältnisprävention	
		Verhaltens- und Verhältnisprävention	
P 5	We	elches ist die Zielgruppe?	
	Х	Multiplikatoren	
		Kinder	
		Jugendliche	
		Erwachsene	
		Andere (Bitte benennen):	
P 6	6 Ist die Maßnahme unter dem Aspekt der Flächenwirkung in Ihrer Kommune (bei Landkreisen in den kreisangehörigen Gemeinden):		
		flächendeckend	
		teilweise flächendeckend	
	Χ	eher punktuell in ausgewählten Einrichtungen (bzw. Kommunen)	
		Sonstiges (Bitte benennen):	
P 7	Wa	nn wurde mit der Maßnahme begonnen?	
		vor 2000	
P 8	We	elche Laufzeit hat die Maßnahme?	
		Dauerangebot ☐ Bis zu zwei Jahren x Mehr als zwei Jahre	
P 9	Wie	e lange ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert?	
	Х	Dauerhaft □ Zahl der Jahre (Bitte benennen): □ Offen	

P 10	Wird die Maßnahme dokumentiert?
P 11	x ja □ nein Wird die Maßnahme evaluiert?
	<ul> <li>x Selbstevaluation wurde durchgeführt</li> <li>□ Fremdevaluation wurde durchgeführt</li> <li>□ Evaluation ist geplant</li> <li>□ Keine Evaluation</li> </ul>
P 12	Hat die Maßnahme eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?
	□ ja x nein
P 13	Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation?
	x ja □ nein Wenn ja, welche? (Bitte benennen): Stadt Uhingen, Diakonisches Werk Göppingen,
P 14	Gibt es in der Maßnahme eine überregionale Kooperation?
	x ja □ nein Wenn ja, welche? <i>(Partner bitte benennen):</i> Jugendamt Göppingen
P 15	Welche Methoden und Materialien werden eingesetzt?
	<ul><li>x Selbst entwickelte Methoden und Instrumente</li><li>□ Von Dritten entwickelten Methoden und Instrumente</li><li>□ Beides</li></ul>
P 16	Sind diese evaluiert?
	□ ja x nein Wenn ja, bitte benennen: